

19. November 2014

Postulat

von Marcel Bührig (Grüne)
und Karin Meier-Bohrer (Grüne)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie in Zusammenarbeit mit den Betreibern der Nachtclubs und Bars in der Stadt Zürich, kostenlose Kondome zur Verfügung gestellt werden können.

Begründung:

Zürich ist eine Stadt in der viele junge Leute jedes Wochenende das aufregende und attraktive Nachtleben der Stadt geniessen. Leider ist an den meisten Verkaufsstellen ein Kondom oft nur zu überbeuerten Preisen zu haben, die meist über einem mehrfachen des Einkaufspreises liegen.

Die Stadt Zürich kann hier ihre Verantwortung in der Gesundheitsprävention wahrnehmen und sollte sich mit den Betreibern der Clubs und Bars zusammensetzen, damit möglichst an allen Lokalen in der Stadt Kondome kostenlos angeboten werden können. Denn Verhütung und Gesundheitsprävention sollten nicht eine Sache des Geldbeutels sein und sollten allen BesucherInnen möglichst einfach und kostenfrei zugänglich gemacht werden. Seit Längerem erhöht sich die Zahl der Personen die sich jährlich mit übertragbaren Geschlechtskrankheiten anstecken wieder. Als Party- und Ausgangsstadt könnte Zürich hier ihre Verantwortung wahrnehmen und ihren Teil zur Eindämmung des Gesundheitsrisikos übernehmen. So können für die Zukunft teure Folgekosten im Gesundheitswesen verhindert werden.

M. Bührig

K. Meier-Bohrer